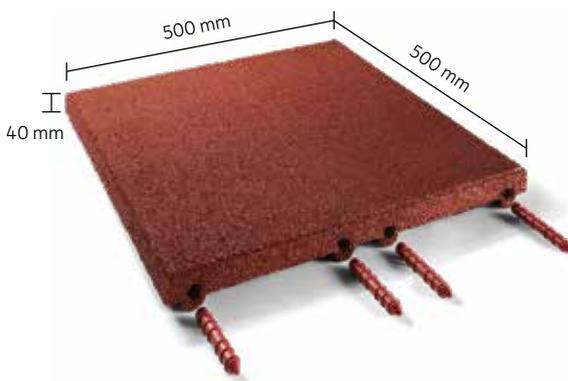




Terrasoft®

Pferdeplatte 40



Der Bewegungsapparat von Pferden ist lebenslang stark belastet, besonders im Sportbereich, was oft zu Sehnen- und Bandbelastungen führt. Terrasoft Bodensysteme für Pferde wurden gemeinsam mit Tierärzten und Physiotherapeuten entwickelt, absorbieren das Gewicht der Tiere, minimieren die Punktbelastung und verhindern langwierige Verletzungen durch unebene Böden. Leicht federnde Böden verhindern Verspannungen und entlasten Gelenke. Hygienische Reinigung reduziert Keimbildung und verhindert Exzeme. Die Pferdeplatte reduziert Verletzungsrisiken und Bruchschäden, ist rutschfest, leicht zu reinigen und ideal für Pferdebereiche.

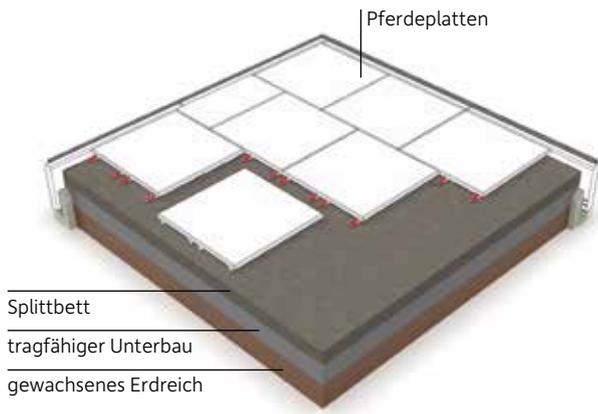
VORTEILE

- minimaler Fugenanteil
- hoch-belastbare Oberfläche
- superschneller Einbau ohne aufwendige Bodenarbeiten
- rutschhemmend auch bei Nässe
- durchlässig/schnell trocknend
- wartungsarm
- weiche Unterlage: absorbierend
- Reduzierung der Einstreu

ANWENDUNG

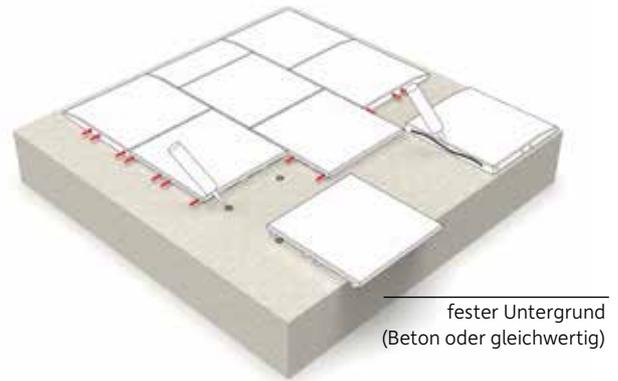
Die Terrasoft Pferdeplatte sind für den Einsatz in Boxen geeignet. Da weniger Einstreu verwendet werden kann, erhöht sich die Luftqualität in Stallungen.

Bitte beachten Sie die Wartungs- und Pflegehinweise.



Splittbett
tragfähiger Unterbau
gewachsenes Erdreich

Verlegung (Halbverband) auf sickerfähigem Untergrund (Lava, Basalt, Schotter, Splitt) mit Einfassungselement und Systemsteckern.



fester Untergrund
(Beton oder gleichwertig)

Verlegung (Halbverband) auf ebenem, festem Untergrund mit Systemsteckern. Verklebung mittels Klebepunkten auf der Drainage.

VERLEGEHINWEISE

Bitte beachten Sie die ausführlichen Verlegehinweise in unserer Verlegeanleitung (ab S. 226) sowie die nachfolgenden Informationen.

Produktionsbedingt können Maßtoleranzen auftreten. Diese werden innerhalb von 48 Stunden nach der Verlegung ausgeglichen. Bitte beachten Sie, dass die Abschlussreihe im Verlegeplan erst nach Ablauf der o.a. 48 Stunden auf das benötigte Maß geschnitten wird.

Verlegung auf sickerfähigem Untergrund:

Bei der Verlegung auf sickerfähigen Untergründen empfehlen wir die Terrasoft Randbefestigungen. Generell sind die Platten im Halbverband mittels Systemstecker zu verlegen. Ein tragfähiger und frostsicherer Unterbau ist zu gewährleisten.

Verlegung auf festem Untergrund:

Wichtige Voraussetzung bei der Verlegung von Platten aus sortenreinem Gummigranulat ist die fachgerechte Herstellung des Untergrundes mit entsprechendem Gefälle. Bestens geeignet ist ein glatter Gefälleestrich mit anschließend aufzubringender Feuchtigkeitsisolierung als wasserführende Ebene. Vorhandene Folien und bituminöse Dichtungsbahnen sind vorher auf ihre Tauglichkeit als Untergrund zu prüfen. Eine feste Randeinfassung zur Erhaltung der Lagesi-

cherung ist unerlässlich. Um die gewünschte Lagesicherung auf Dauer zu gewährleisten, sollten die Randplatten auf dem Untergrund verklebt werden.

Hinweise Punktuelle Verklebung:

Vor dem Verlegen muss der Untergrund verdichtet und befestigt werden. Achten Sie darauf, dass die Klebeflächen frei von Öl, Fett und sonstigen Überresten, z. B. Farbe, Gummiabrieb etc., sind.

Auf dem vorbereiteten Untergrund verlegen Sie nun die Platten entsprechend dem Verlegeplan

Durchstoßen Sie die Membran im Gewindeteil der Klebekartusche und schrauben Sie die zugeschnittene Plastikdüse auf. Mit einem Schraubenzieher entfernen Sie dann die Bodenplatte der Kartusche und setzen diese in die Hand- oder Druckluftpistole ein.

Die Verklebung erfolgt auf dem vollkommen gereinigten Untergrund mittels Klebepunkten auf den erhabenen Flächen der Drainage. Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mind. 5°C betragen. Die Platten sollten ausschließlich bei trockenem Wetter verklebt werden. Klebekartuschen dürfen nicht unter 10°C gelagert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Fläche 48 Stunden lang nicht betreten werden sollte.

Bitte beachten Sie die Terrasoft Pflegehinweise.

Farben



-10x rotbraun
-13x anthrazit

Spezifikationen



451015001
Systemstecker

Zubehör



4525001x1
Kleber

FLÄCHENVERKLEBUNG

Die flächige Verklebung dient im Wesentlichen der Fixierung von Vollgummiprodukten.

Vorbereiten des Untergrundes

Das Betonfundament muss rau, sauber und trocken sein. Achten Sie darauf, dass die Klebeflächen frei von Öl, Fett und sonstigen Überresten sind, wie z. B. Farbe, Gummiabrieb, Zementschleier etc.

Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mind. 8°C betragen bzw. mind. 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte nicht mehr als 80% betragen.

Haftgrundierung

Haftgrundierung in ein anderes Gefäß füllen und durch Rollen oder Streichen dünn auf den Untergrund auftragen. Ggfs. nachträglich verschlichten, um Pfützenbildung zu vermeiden.

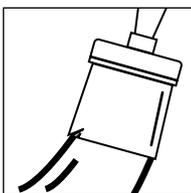
Die Trocknung ist abhängig von der Luftfeuchtigkeit. Bei hoher Luftfeuchte verzögert sich die Trocknung. In der Trocknungszeit ist direkte Wasserbeaufschlagung zu vermeiden. Unter Umständen ist es notwendig, die getrocknete Haftgrundierung anzuschleifen. Den Schleifstaub anschließend bitte gründlich entfernen.

Klebevorgang

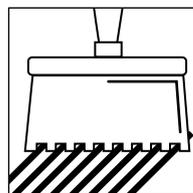
Geben Sie zu 10 kg Kleber 1,5 kg Härter und verarbeiten Sie beides mit einem niedrigtourigen Mischer zu einer schlierenfreien Masse.

Bei der Verklebung von Gummi auf Beton sollte die Klebmasse mittels eines Zahnpachtel (4 mm) auf die Betonfläche aufgetragen und zusammengepresst werden.

Bitte beachten Sie, dass die Fläche 48 Stunden lang nicht betreten werden sollte.



Haftgrundierung



Klebevorgang

FUGENVERGUSS

Der Fugenverguss wird angewendet, wenn bereits verlegte Elemente über die Stoßkanten miteinander verklebt werden sollen. Das Herausnehmen einzelner Elemente ist somit nicht mehr möglich.

Verarbeitung

Mittels der mitgelieferten Plastikdüse ist eine genaue Dosierung durch Druck auf die Flaschenmitte möglich. Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mindestens 5°C betragen.

Es ist darauf zu achten, dass der Terrasoft Fugenverguss während der Verarbeitung flüssig bleibt. Die Fuge darf nicht größer als 3 mm sein. Bitte beachten Sie, dass die Fläche 48 Stunden lang nicht betreten werden darf.

PFLEGEANLEITUNG

Eine regelmäßige Pflege und Wartung der verlegten Platten dient der Sicherheit, verbessert außerdem das optische Erscheinungsbild und erhöht die Lebensdauer.

- Terrasoft Flächen können mit einem Besen – am besten mit harten Borsten – abgekehrt werden. Alternativ können die Platten mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Dies entfernt auch Schmutzreste aus der offenporigen Oberfläche.
- Je nach Verschmutzungsgrad sollte in regelmäßigen Abständen eine Tiefenreinigung, z.B. mit einem Hochdruckreiniger, durchgeführt werden.
- Farbige Oberflächen können auch nachträglich durch Aufbringung einer speziellen Spritzbeschichtung veredelt werden. Umfeld bedingte, aggressive Verschmutzungen können bei der EPDM-Bodenplatte durch Abschleifen der Oberfläche beseitigt werden.
- Ein Bewuchs mit Moos oder Gräsern im Fugenbereich kann zum Auseinander- bzw. Hochdrücken der Platten führen. Solchen Bewuchs unbedingt frühzeitig entfernen.
- Durch dauerhaft verbleibende Staunässe auf dem Untergrund sowie diverse Pflanzen in direktem Umfeld der Beläge kann es zu Verfärbungen der Fläche kommen.
- Äußere Einflüsse können Auswirkungen auf die Beschaffenheit der Flächen haben. Witterung, UV-Strahlung, Staubbelastungen aus der Luft, Standorte in Küstennähe mit hohem Salzgehalt oder Sandbereiche in der Nähe der Fallschutzplatten können sich bei mangelnder Pflege nachteilig auswirken.
- Bei Oberflächenabrieb sind die Platten auszutauschen.